



## SCHWERPUNKTFRAGEN 2019

### *Flughafen Wien AG*

Auch in diesem Jahr hat der IVA 8 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter [www.iva.or.at](http://www.iva.or.at) veröffentlicht.

1. Wie viele **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) hatten 2018 einen Jahresgesamtbezug von **mehr als 200.000 Euro** und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von **über 500.000 Euro**?

*Im Jahr 2018 hatten in der Flughafen Wien AG neun Mitarbeiter einen Jahresgesamtbezug von mehr als EUR 200.000; es gab keine Mitarbeiter mit einem Jahresgesamtbezug von mehr als EUR 500.000.*

2. Wie viele Mitarbeiter gingen 2018 mit welchem **Durchschnittsalter in Pension**? Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2018, getrennt nach **Frauen und Männern** und **nach Ländern**, Anzahl der Lehrlinge, Anzahl der freigestellten **Betriebsräte**, gegliedert Inland – Ausland

*Im Jahr 2018 gingen 54 Mitarbeiter mit durchschnittlich 60,6 Jahren in Pension.*

*Per 31.12.2018 waren 3.340 Mitarbeiter (413 Frauen und 2.927 Männer) in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis bei der Flughafen Wien AG im Inland beschäftigt.*

*Per 31.12.2018 befanden sich 51 Lehrlinge in einem Ausbildungsverhältnis.*



*Per 31.12.2018 gab es bei der Flughafen Wien AG im Inland 5 freigestellte Betriebsräte.*

*Flughafen Malta (die vollkonsolidierte Auslandsbeteiligung der Flughafen-Wien-Gruppe) hatte per 31.12. 2018 357 Mitarbeiter. Der Frauenanteil lag bei 35,6%.*

3. Wie hoch sind die **Nebenkosten** wie Reisekosten, Sekretariat, Beratung, Klausuren, Weiterbildung für den **Aufsichtsrat**?

*Für den Aufsichtsrat der Flughafen Wien AG sind in 2018 Nebenkosten in Höhe von unter EUR 2.000 für Verpflegung in den Aufsichtsratssitzungen und Botendienste für den Versand der Unterlagen angefallen.*

4. **Kosten des Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichts?**

- Print-Auflage: in deutscher und englischer Sprache
- Verteiler: Privatanleger, institutionelle Investoren, Banken, sonstige.

*In 2018 wurden 2.500 Flughafen Wien Geschäftsberichte auf Deutsch und 1.500 auf Englisch produziert. Die Kosten für den Geschäfts- und Jahresfinanzbericht 2017 lagen in 2018 bei rd. EUR 99.000 – und beinhalten alle Leistungen wie z.B. Konzept, Layout, Übersetzung und Druck. Der Verteiler richtet sich an das an der Finanzwelt interessierte Publikum, d.h. Privatanleger, institutionelle Investoren, Banken etc.*

*Der Nachhaltigkeitsbericht wird im Sinne einer langfristig ausgelegten Nachhaltigkeitsstrategie statt jährlich alle drei Jahre neu aufgelegt. In den Jahren dazwischen werden die relevanten Daten auf der Internetseite upgedatet und Änderungen berichtet.*



*Der aktuelle Nachhaltigkeitsbericht erschien in 2018 und berichtet über die Entwicklung der Jahre 2015-2017. In 2018 wurden für den Nachhaltigkeitsbericht rd. EUR 47.000 (für den gleichen Umfang an diversen Leistungen, wie beim Geschäftsbericht) aufgewendet. Es wurden 1.500 deutsche Berichte produziert.*

## 5. Investor Relations-Aktivitäten

- Road shows im In- und Ausland
- Kontakte mit institutionellen und privaten Investoren
- Aufwand für Researchen und Analysen
- Kosten der Veröffentlichungen in der Wiener Zeitung und sonstigen Medien

*In 2018 fanden 12 Roadshows und Konferenzen mit der Teilnahme der FWAG statt; es wurden 63 Meetings mit über 120 Investoren und Analysten gehalten.*

*Die FWAG unterhält Beziehungen mit mehreren Broker-Häusern, dabei werden von den Instituten regelmäßig Analysen veröffentlicht. Da diese Geschäftsbeziehungen auch andere Aktivitäten, wie z.B. Market Making und Organisation von Roadshows und Investoren-Events beinhaltet, kann kein genauer Betrag für die Analysen zugerechnet werden. In Summe wurde für solche Vereinbarungen EUR 66.000 aufgewendet.*

*Die Kosten der Veröffentlichungen in der Wiener Zeitung und in weiteren Medien lag in 2018 bei rd. EUR 64.000 und betrifft zum größten Teil die Pflichtveröffentlichungen in der Wiener Zeitung (Hauptversammlung und Abschlüsse der AG und des Konzerns).*



## 6. Beratungsaufwand, Aufwand für Digitalisierung

- Gegliedert nach Rechtsberatung, IT-Beratung/Digitalisierung, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Personalsuche, sonstige

*Der Aufwand der Flughafen Wien AG für Rechtsberatung hat im Jahr 2018 ca. EUR 1,2 Mio. betragen. Der Beratungsaufwand für Werbung lag rund bei EUR 80.000, für Öffentlichkeitsarbeit bei rund EUR 203.000.*

*Die Aufwendungen für Personalsuche betragen rund EUR 213.000, dies beinhaltet z.B. neben Beratungstätigkeiten auch Inserate und Veranstaltungen im Rahmen der Personalsuche. Die reine Beratungstätigkeit, die wir gesondert nicht abgrenzen, lag in etwa bei einem Fünftel dieses Betrages.*

*Die IT-Beratungskosten betragen für das Jahr 2018 EUR 1,2 Mio. Die Ausgaben für Digitalisierung (inkl. Investitionen für neue Digitalisierungslösungen) lagen bei ca. EUR 3 Mio.*

- Beschreibung der Aktivitäten betreffend Digitalisierung

*Bereits 2017 hat der FWAG-Vorstand das Digitalisierungsprogramm mit dem Titel „Digitalisierungs-WM“ initiiert. Das gesamte Management-Team ist direkt in die Entscheidungsprozesse eingebunden.*

*Die Sammlung, Implementierung und laufende Priorisierung der Ideen erfolgt in einem bereichsübergreifenden, unternehmensweiten Kontext.*

*Jeder Flughafen Wien-Mitarbeiter wird aktiv zur Einbringung von Ideen aufgerufen und ermutigt. Laufende Beiträge in internen*



*Medien (Intranet, Unternehmensmagazin „Blockzeit“) informieren über aktuellste Entwicklungen.*

*Das Programm umfasst drei Schlüsselkategorien:*

- *Steigerung der Kundenzufriedenheit (B2B, B2C, B2B2C Qualität)*
- *Erlössteigerung*
- *Effizienzsteigerung*

*in den Clusterbereichen Airport City, Aviation, Schnittstellen, Digital Commerce, Infrastrukturdaten/CAFM, interne Prozesse, IT, Kundenbetreuung, HR und Workflow.*

*Status:*

- *84 Vorhaben wurden bisher erfasst*
- *57 Vorhaben in Analyse und Vorbereitung*
- *14 laufende Projekte*
- *13 Projekte abgeschlossen*

## **7. Beiträge/Spenden/Sponsoring, Repräsentation**

- *gegliedert nach Kultur, Sport, Philantropie*

*In 2018 lagen die Spenden der Flughafen Wien AG bei rd. EUR 100.000.*

*Sponsoring gliederte sich wie folgt:*

*Kunst/Kultur: EUR 320.000*

*Sozial: EUR 14.000*

*Sport: EUR 464.000*



8. **Versicherungsaufwand** (ohne KFZ),  
**erhaltene Schadenvergütungen** (ohne KFZ)

in den letzten drei Jahren

*Der Versicherungsaufwand am Flughafen Wien (o. KFZ) betrug in den letzten 3 Jahren insgesamt rd. EUR 7,6 Mio. – dem stehen Schadenvergütungen (o. KFZ) in Höhe von EUR 2,3 Mio. gegenüber.*